

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1860

8.3.1860 (No. 67)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 67.

Donnerstag den 8. März

1860.

Bekanntmachung.

Nr. 2872. Die Gesuche um Aufnahme in das Freibad zu Baden sind mit den vorgeschriebenen Zeugnissen längstens innerhalb 14 Tagen dahier einzureichen.

Karlsruhe, den 5. März 1860.

Großh. Stadtamt.

Richard.

Friedrich.

Danksagung.

Liebesgaben zur Kleidung für arme Confirmanden habe ich erhalten: Von Frau Kreuzbauer 2 fl.; von Frau N. 1 fl.; von mehreren Confirmandinnen 7 fl. 30 kr. Mit herzlichem Dank:

Karlsruhe, den 6. März 1860.

Eh. Noth, Stadtpfarrer.

Pferdversteigerung.

Freitag den 9. März d. J., Vormittags 11 Uhr, wird in dem Kasernenhof des Großh. Leib-Dräger-Regiments dahier ein ausrangirtes Dienstpferd gegen Baarzahlung öffentlich versteigert werden.

Karlsruhe, den 6. März 1860.

Großh. Verrechnung des Leib-Dräger-Regiments.

Holzversteigerung.

Aus Großh. Haidwald, Distrikt VI. Spöckerwald, werden versteigert:

Samstag den 10. d. Mts.

154 Klafter eichenes Stockholz,

50 Loose Schlagraum.

Die Zusammenkunft ist früh 9 Uhr auf dem Friedrichsthaler Grabener Weg an der Heilach-Brücke.

Friedrichsthal, den 4. März 1860.

Großh. Bezirksforstrei Friedrichsthal.

v. Werhart.

Fahrradversteigerung.

Die Gant des Waldhornwirths Leopold Bachmeyer von Karlsruhe betreffend.

Zur Versteigerung der zur Gantmasse gehörigen Fahrnisse wird Tagfahrt auf

Freitag den 9., Montag den 12. und Dienstag den 13. März 1860

in der Wohnung des Gantschuldners angeordnet. Am ersten Tag werden Silber, Kupfergeschirr,

Gläser u. c.;

am zweiten Tag mehrere Kanapee, Chiffoniere, Kommode, Betten, Bettlatten, Bettrost, mehrere größere Spiegel in Goldrahmen, Weißzeug u. c. u. c. und

am dritten Tage: Faß- und Bandgeschirr zur Versteigerung gebracht.

Der Anfang findet jeweils Morgens 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr statt.

Karlsruhe, den 3. März 1860.

Der Gerichtsvollzieher: Diehm.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Zimmer zu vermieten.

Ein schön möblirtes mit zwei Fenstern, auf die Straße gehendes, und ein kleines möblirtes Zimmer sind auf den 1. April zu vermieten. Näheres Spitalstraße Nr. 32 im zweiten Stock.

Zimmer zu vermieten.

An einen soliden einzelnen Herrn sind in der Jähringerstraße Nr. 110 im dritten Stock zwei ineinandergehende, schön möblirte Zimmer mit besondern Eingängen, das eine auf die Straße mit zwei Fenstern, ohne vis-à-vis, das andere mit einem Fenster nach dem Hof gehend, auf den 1. oder 23. April oder 1. Mai zu vermieten.

Möblirtes Zimmer zu vermieten.

In der Erbprinzenstraße Nr. 25 ist ein kleines, in den Hof gehendes Zimmer an einen soliden Herrn auf den 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus zu ebener Erde.

Zimmer zu vermieten.

Karlsruhe Nr. 12 sind zwei hübsch möblirte Zimmer zu vermieten. Näheres im dritten Stock. Dasselbst ist auch ein fast neuer Winterpaletot und noch einige Röcke, Beinkleider u. c. billig zu verkaufen.

Möblirtes Zimmer zu vermieten.

Ein gut möblirtes Zimmer mit Altkof, ebener Erde, ist sogleich mit oder ohne Möbel zu vermieten. Näheres bei E. Carrier, Langestraße Nr. 104.

Wohnung zu vermieten.

Wer auf den 23. Juli eine hübsche Wohnung von 5 oder 6 Zimmern und den dazu gehörigen Bequemlichkeiten nebst Garten zu mieten wünscht, beliebe seine Adresse versiegelt unter Chiffre H. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2. Zimml.

imul.

Fr. Mahler.

Fr. v. Borja.

3. Zimml. Schützen. Kupfer. in Kupfer.

Fr. Holzmann.

abst. stellt.

Fr. Adolph für Daubler. Wirt. Holzmann.

Carlstr. 12.

Annahme 3.

G. H. Lemmer.

ja 11

Zimmer zu vermieten.
Langestraße Nr. 183, im dritten Stock, sind zwei schön möblierte Zimmer auf den 1. April zu vermieten.

Burkart.

Möbliertes Zimmer zu vermieten.
Ritterstraße Nr. 6 ist ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer auf den 1. April zu vermieten.

Zunal.

Lav. Kumbner.

Laden nebst Wohnung und Keller zu vermieten.
Ein geräumiger Laden nebst Wohnung von 3 bis 5 Zimmern, sowie zwei große gewölbte Keller sind auf den 23. April zu vermieten. Näheres Langestraße Nr. 50 eine Stiege hoch.

41

2

Me

L. Willstätter.

Wohnung zu vermieten.
In Nr. 42 der Zähringerstraße ist im Hintergebäude eine Wohnung von 2 Zimmern, Alkof, Küche und Speicher an eine stille Familie ohne Kinder auf den 23. April zu vermieten.

1

Zunal.

Avilog, Millen.

Lav. Lvinger.

Stall und Remise zu vermieten.
Langestraße Nr. 163 ist von Ende kommenden Monats an ein Stall für 2 — 3 Pferde nebst Remise und Kutscherzimmer zu vermieten. Da diese Räumlichkeiten neu gebaut und bis jetzt noch nicht gebraucht waren, so eignen sich solche auch zu Magazinen.

2

Zunal.

Edl. Müller.

Wohnungsgesuch.
Eine einzelne Dame sucht auf den 23. April oder auf 23. Juli wo möglich in Mitte der Stadt eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern mit Zugehör. Offerten unter Chiffre A. Z. 3 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

2

Kurzman.

Wohnungsgesuch.
Wer auf den 23. April eine Wohnung von 4 — 5 Zimmern samt Zugehör zu vermieten hat, wolle seine Adresse in der Blumenstraße Nr. 5 im untern Stock abgeben.

9

2

1

N. B. Nr. 1790.

Logisgesuch. Auf 23. Juli wird — zwischen der Karls- und Kreuzstraße gelegen — im untern Stock ein Logis, bestehend in 3 — 4 Zimmern (das eine zu einem Laden geeignet), Küche, Keller u., in lebhafter Straße, zur Betreibung eines stillen Geschäftes zu miethen gesucht. Wer solches zu vermieten hat, wolle seine Adresse alsbald zustellen dem

Commissionsbureau von J. Scharpf,

Waldstraße Nr. 34.

Borbahn Paar,

Bermischte Nachrichten.

Longstr. 157.

[Dienstvertrag.] Eine kleine Familie sucht auf Ostern ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches bürgerlich kochen, sowie allen

übrigen Haushaltsgeschäften vorstehen kann; es wird besonders auf solides Betragen gesehen, dafür nebst entsprechendem Lohn gute Behandlung zu erwarten ist. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

[Dienstvertrag.] Es wird bis Ostern ein Mädchen zu einer Herrschaft auf's Land gesucht; dasselbe sollte gut nähen, bügeln, waschen und putzen können und einige Kenntnisse im Kochen besitzen. Aufweisen guter Zeugnisse wird vorausgesetzt. Wo, ist auf dem Kontor des Tagblattes zu erfahren.

[Dienstverträge.] Es wird auf Ostern eine gute Köchin und ein gewandtes Zimmermädchen gesucht; beide müssen gute Zeugnisse vorzuweisen haben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

[Dienstvertrag.] Ein braves, einfaches und fleißiges Mädchen, welches gute Zeugnisse aufzuweisen hat, gut kochen, waschen und nähen, sowie auch putzen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird auf Ostern in Dienst gesucht. Näheres Langestraße Nr. 143 im Laden.

[Dienstvertrag.] Ein Mädchen, welches gut kochen, nähen, bügeln und sich über gutes Betragen gehörig ausweisen kann, findet auf Ostern eine passende Stelle. Zu erfragen Schlachthausstraße Nr. 3 im zweiten Stock.

[Dienstvertrag.] Ein Mädchen, das kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet sogleich eine Stelle in der Zähringerstraße Nr. 88 im zweiten Stock.

[Dienstverträge.] Ein Mädchen, das sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf nächstes Ziel eine Stelle. Ebendasselbst wird auch ein Hausknecht gesucht. Näheres Langestraße Nr. 149.

[Dienstvertrag.] Ein Zimmermädchen, das fein nähen und bügeln kann, wird zu einer kinderlosen Familie gesucht. Zu erfragen Zähringerstraße Nr. 61 im dritten Stock.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht auf Ostern eine passende Stelle zu erhalten. Zu erfragen im innern Zirkel Nr. 20.

[Dienstgesuch.] Ein sittliches Mädchen, welches etwas kochen und spinnen, auch nähen und bügeln kann, sowie im Serviren gut bewandert ist und gute Zeugnisse besitzt, wünscht auf Ostern eine passende Stelle zu erhalten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine Bonne
von sanftem Charakter, die perfekt französisch spricht, gut nähen und Kleider machen kann, wird von einer Familie in Hamburg für zwei halberwachsene Mädchen gesucht. Näheres bei **Heinrich Hofmann**, Langestraße Nr. 181.

Stellenantrag.
Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und in sonstigen weiblichen Arbeiten nicht unerfahren ist, findet sogleich einen Platz. Zu erfragen Herrenstraße Nr. 11/

imml.

v. Schilling.

Langstr. 219.

2. Post.

Zunal.

v. Mollenber.

Langstr. 219.

by.

by.

by.

by.

by.

by.

hath. Hofstr.

Mullstr.

18.

abwa.

imml.

by.

Verlorener Pelzfragen.

Dienstag den 6. d. Abends 7 Uhr, ging in der alten Waldstraße vom Hause Nr. 3 bis Nr. 5 (dem rothen Haus gegenüber) ein schwarzer Pelzfragen mit rothem Seidenfutter verloren. Der redliche Finder wird höflichst gebeten, denselben im Haus Nr. 5 alte Waldstraße, Hinterhaus, gegen angemessene Belohnung abzugeben.

Verkaufsanzeige.

Ein neuer Kommod von Rußbaumholz, nach neuester Façon gearbeitet, ist zu verkaufen und zur Ansicht aufgestellt bei Thorwart Bier am Friedrichsthor.

Verkaufsanzeige.

Ein noch ganz neues Marauer Reifzeug ist für 16 fl. zu verkaufen. Zu erfragen Langestraße Nr. 207 im zweiten Stock.

Ein größeres Quantum Stroh ist zu verkaufen. Wo? ist zu erfahren im Kontor des Tagblattes.

Privat-Bekanntmachungen.**C. Arleth,****Großherzoglicher Hoflieferant,**

empfehlst die so eben frisch angekommenen
delicaten Kieler (Bückinge) Fleckhäringe,
— frisch ger. Winter-Rheinlachs, —
— schönes großes franz. Geflügel, —
Straßburger Gänseleberpasteten von Henry,
frische Austern, große See-Krebse, frischen ächt
russ. Astracan-Caviar, Brücken, pommer'sche
Gänsebrüste, Bückinge,
— ganz frische Turbots, holl. Sols
à 24 Fr., —

ganz frische Cabeliau, Schellfische, Seedorfsche,
Liberdan, Anchovis, Sardines in Del, Sardellen
in Salz (frische holl. und franz.), holl. Hä-
ringe, Ochsenmaulsalat &c. &c.,

sowie: frische ächte veroneser Salami,
frische delicate westphäl. Cervelat, sehr
schöne frisch ger. Braunschweiger, Göt-
tinger- und Zungenwürste, kleine Göttinger Knack-
würstchen, Schinken-Moulade, Frankfurter
Brat- und Leberwürste, westphälische
Schinken &c. &c., wozu

ächt Münchner Lagerbier von Spaten,
" engl. Porter und Ale und
vorzügliches Lagerbier vom Hofbräuhaus Roth-
haus.

Frische Cabeliau, Solles, Bückinge, Neunaugen,
Perrigord-Trüffel, Champignons &c.;
Wertheimer und Frankfurter Leber-, Brat- und
Blutwürste &c.;

ganz frische Spargeln, Blumenkohl, Kopfsalat
empfehlst

Ph. D. Meyer, Großh. Hoflieferant.

Negligé-Häubchen,

weiße und schwarze Fußgegenstände,
ächte Valenciennes, schwarze ächte und
Imitations-Spizen, glatte und gestickte
Molls bei

C. Th. Bohn.

Cannetti

(Weberrohr),

ächt italienische, empfiehlt

Conradin Haugel.

Spielfarten,

Whist, Piquet und Tarroff &c., welche sich
durch Glätte, Festigkeit und feine Bilder aus-
zeichnen, empfiehlt billigt

**C. B. Ghres, Langestraße Nr. 139,
Eingang Lammstraße.**

Gummischuhe, zerrissene,

werden schön und dauerhaft reparirt, gleichviel
wo sie gekauft worden sind, bei

**Max Fischer, Schuhmachermeister,
kleine Herrenstraße Nr. 9.**

Schindeln

empfehlst

**Franz Perrin Sohn,
vor dem Mühlburgerthor.**

Ausgesetzte Bänder

in großer Auswahl bei

C. Th. Bohn.

Codesanzeige.

Allen unsern Freunden und Bekannten theilen
wir die traurige Nachricht mit, daß es dem All-
mächtigen gefallen hat, unsern lieben Gatten und
Vater, Großh. Kriegsministerial-Sekretär Ernst
Friedrich Gemypp, in einem Alter von 61 Jah-
ren nach langem schweren Leiden heute Früh 7 Uhr
in ein besseres Jenseits abzurufen.

Wir bitten um stille Theilnahme.

Die Beerdigung findet Freitag Früh 9 Uhr statt.

Karlsruhe, den 7. März 1860.

Die Hinterbliebenen.

Liederfranz.

Heute, Donnerstag, Abend 8 Uhr allge-
meine Uebung.

3.

Kunstsing.

2mal.

3mal.

3.

3mal.

3mal.

3mal.

3mal.

hy

hy

hy

2mal.
Monday
Chullograiff.
Dagel, wozu
Schmitt in
Jurlach

3.

Möjre
18
18

3mal.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 8. März 1. Quart. 31. Abonnementsvorstellung: **Kabale und Liebe**. Trauerspiel in fünf Akten, von Schiller. — Präsident von Walter: Herr Dr. Locher, vom Großherzoglichen Hoftheater zu Weimar, als letzte Gastrolle.

Freitag den 9. März. Mit allgemein aufgehobenem Abonnement: Auf vieles Verlangen. Dritte und letzte Gastdarstellung der drei Zwerge: Herren **Jean Piccolo, Jean Petit und Kiss Jozsi**.

Notizen für Freitag 9. März:

Karlsruhe, Diehm, Gerichtsvollzieher: Fahrnisversteigerung aus der Sanktmesse des Waldhornwirths Bachmeyer, 9 Uhr Morgens.
 „ gr. Verrechnung des (1.) Leibdragoner-Regiments: Pferdeversteigerung, 11 Uhr Vormittags.

Frankfurter Börse am 6. März 1860.

GELDSORTEN.					
GOLD.		SILBERN.		DISCONTO.	
n.	kr.	n.	kr.	n.	kr.
Pistolen . . .	9	31-32	Preuss. Thlr.	1	45- $\frac{1}{2}$
ditto Preuss.	9	55 $\frac{1}{2}$ -56 $\frac{1}{2}$	5 Franc.-Th.	—	—
Holl. 10 fl. St.	9	35 $\frac{1}{2}$ -36 $\frac{1}{2}$	Hochh. Silber	—	—
Ducaten . . .	5	28-29	pr. 16 fein	52	15
20 Franc.-St.	9	15 $\frac{1}{2}$ -16 $\frac{1}{2}$	—	—	—
Engl. Sovereigns	11	36-40	—	—	—
Gold pr. 16 fein	793-798	—	—	—	3 0/0

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

6. März	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 2	27" 11"	West	Schnee
12 " Mitt.	+ 3	27" 11,5"	"	trüb
6 " Abds.	+ 2	27" 11,5"	"	umwölkt
7. März				
6 U. Morg.	+ $\frac{1}{2}$	27" 9"	West	Schnee
12 " Mitt.	+ 2	27" 9"	Nordost	"
6 " Abds.	+ 1	27" 9"	"	trüb

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Klein, Kfm. v. Stuttgart.
 Hr. Reinsberg, Part. v. Darmstadt.
Deutscher Hof. Fr. Hering v. Ellmendingen. Hr. Greif, Kfm. v. Berlin. Hr. Freund, Rent. v. Frankfurt.
 Hr. Müller, Kfm. v. Pforzheim. Hr. Kohler, Banquier v. Hamburg. Hr. Geßert, Holzhdl. v. Bietighcim.
Englischer Hof. Hr. Allmann, Fabr. v. Straßburg.
 Hr. Müller, Fabrik. v. Wertheim. Hr. Krest, Kaufm. von Fahnenau. Hr. Levi, Kfm. v. Köln. Hr. Mehler, Kfm. v. Dülken. Hr. Schwarze, Kaufm. v. Leipzig. Hr. Steuerer, Kfm. mit Frau v. Freiburg.
Erbsprinzen. Hr. Turner, Rent. v. Leamington. Hr. Renton, Rent. v. Turnbridge. Hr. Hiller, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Larche, Kfm. v. Köln. Hr. Jäger, Kfm. von Rheydt.
Geist. Hr. Herrmann, Gastwirth von Kastatt. Hr. Friedrich, Schmiedmeister v. Dertingen. Hr. Metzger, Kfm. v. Jöhlingen.
Goldener Adler. Hr. Depp, Kfm. v. Osterode. Hr. Fink, Gastw. v. Altenheim. Hr. Kohler, Kfm. v. Ernöbad. Hr. Greif, Sänger v. Balden.
Goldener Hirsch. Hr. Schüttin, Part. v. St. Gallen.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

Kirchenbuchs-Auszüge.

Geboren in der hiesigen katholischen Gemeinde.

16. Jan. 1860. Karl Joseph, Vater Joseph Anton Ober, großh. Ingenieur, Bürger zu Ueberlingen.
19. " Gustav Adolph, Vater Joseph Eller, Güterspanner, Bürger zu Altschneier.
20. " Franz Joseph, Vater Anton Specht, Tagelöhner, Bürger zu Odenheim.
29. " August Franz, Vater Georg Bofch, Schlosser, Bürger zu Neffisch.
31. " Christian Heinrich, Vater Christian Schiermaier, Bahnhofarbeiter, Bürger zu Hoftetten bei Wolfach.
3. Febr. Josephine Katharine, Vater Konrad Hoffmann, Oberfeldwebel, Bürger zu Mannheim.
5. " Karl Christian Johann, starb den 6. Febr., Vater Karl Richter, Registraturschülze und Bürger hier.
8. " Maria Wilhelmin Auguste Friederike, Vater Karl Hunkler, Stahlflechter und Bürger hier.
8. " Sophie Johanne Josepha, Vater Friedrich Bluck, Hofbauamtsdiener und Bürger hier.
8. " Elisabeth Maria, Vater Christian Fester, Fabrik-schmied, Bürger zu Gochsheim.
9. " Andreas Friedrich Wilhelm, Vater Andreas Fuchs, Güterbegleiter, Bürger zu Kronau.
13. " Wilhelm August Karl Franz, Vater Wilhelm Bauer, Schriftsetzer und Bürger hier.
14. " Elisabeth Maria Wilhelmine Valentine, Vater Leopold Nech, Schlossermeister und Bürger hier.
17. " Karl Ludwig Friedrich, Vater Leopold Weber, Kaufmann und Bürger hier.
22. " Ludwig Peter Dikar, Vater Peter Schiffmacher, Zollkangleichülze, Bürger zu Neusach.
22. " Sophie Katharin Franziska Emma, Vater Joseph Kros, Schuhmachermeister und Bürger hier.
26. " Karl Leopold, Vater Damian Wilhelm Lehn, Fabrik-schmied, Bürger zu Kirrlach.

Getraut:

4. März. Wilhelm Friedrich Kurzmann, Maschinen-schlosser und Bürger hier, mit Katharine Wilhelmine Blüthner von hier.
5. " Peter Ludwig, Chorsänger hier, Bürger in Lichtenau, mit Maria Katharina Heß von Neckersheim.

Gestorben:

7. März. Luise Hunkler, ledig, alt 23 Jahre, Tochter des Chorsängers Hunkler, sen.
7. " Ernst Friedrich Sempp, Sekretär, ein Ehemann, alt 61 Jahre.

Goldener Karpfen. Hr. Kiefer, Part. von Staufen. Hr. Niffel, Graveur von Riefern. Hr. Gerster, Part. von Baldehut.

Goldenes Schiff. Hr. Bodenheimer und Hr. Broda, Kfl. von Rülzheim. Frau Maier v. Eichstetten.

Grüner Hof. Hr. Metzner, Kfm. v. Heitbronn. Hr. Ulrich und Hr. Stodmer, Part. v. Friedberg. Hr. Esch, Kunstmüller von Urach. Hr. Lyon, Kaufm. v. Mannheim. Frau Lacher mit Fr. Tochter v. Frankfurt.

Hötel Große. Hr. Müller, Fabr. v. Binnenden. Hr. Rüsck, Fabr. v. Beuggen. Hr. Preiswerk, Kfm. v. Basel. Hr. Rosenthal, Kfm. v. Geislingen. Hr. Rudolph, Kfm. von Speier. Hr. Gernsheim, Kaufm. von Worms. Hr. Winteroll, Kfm. v. Köln. Hr. Feld, Kfm. v. Mainz. Hr. Dettel, Kfm. v. Berlin.

König von Preußen. Hr. Grauf, Bäckermeister von Leimersheim.

Rassauer Hof. Hr. Lindauer, Kfm. v. Buttenhausen. Hr. Durlacher, Kfm. v. Rippenheim. Hr. Wachenheimer, Kfm. v. Schmieheim. Hr. Frank, Kfm. v. Buttenhausen.

Nothes Haus. Hr. Körber, Kaufm. v. Landau. Hr. Berner, Pfarrer v. Wimmersbach. Hr. Dreifuß, Kfm. v. Gernersheim. Hr. Görgel, Part. v. Kastatt.

Sonne. Hr. Schick, Registrator v. Mannheim. Hr. Klein, Kfm. v. Frankfurt.